

Göttingische
Anzeigen
von
gelehrten Sachen

unter der Aufsicht
der Königl. Gesellschaft der Wissenschaften.

Der zweite Band,
auf das Jahr 1784.



Göttingen,
gedruckt bey Johann Christian Dieterich.

den Dionysius zu gut verificirt, die übrigen zu schlecht. Daß manche von spätern verfaßte Disticha sich darunter befinden, läßt sich kaum zweifeln.

Einige Druckfehler.

- S. 1915. 3. 6. zu integriren l. zu finden,
 3. 7. wenn 1) ließ wenn y
- S. 1947. 3. 1. Des del.
- 1950. — 18. Opposum l. Opossum.
- 1951. — 16. Mangerera l. Mangepera.
- — — 21. Wateroo l. Wateooo.
- 1952. — 18. Trosoa l. Toofoa.
- 1953. — 1. Japan l. Hapaae.
- 1955. — 6. v. u. *imparat* l. *imperat*.
- — — 5. v. u. *Reg.* l. *Rex*.
- 1958. — 16. in Veränderung l. ja, B.
- — — 24. diese halten sie l. sich.
- 1959. — 4. Woahoo l. Oneeheow,
- — — 14. verstellten l. verstellen.
- 1994. — 9. Werk l. Wort.
- 2081. — 8. aufferdentlichen l. aufferordentlichen

Von dem biegsamen Stein, dessen wir oben im 168. St. der Anz. S. 1688 gedacht haben, fällt uns in Gassendi's so äußerst reichhaltigen *vita Peireskii* (S. 150 der Ausg. v. 1655) eine Stelle in die Hände, die ihn so richtig nach der Natur beschreibt, daß sie abgedruckt zu werden verdient:

— *rogatus aliquando de flexilitate illius cotis, quam a Iac. Hallaeo Paris. rationum magistro communicatam habuit; illam ad Talchum retulit: opinatus nempe fluorem talcho gignendo comparatum sic fuisse commistum arenae, seu iis granulis, ex quibus cos pertexitur; vt crassitudo coticularis talchi pelluciditati laeuorique obstiterit; et talchica flexilitas obstiterit cotis rigori.*